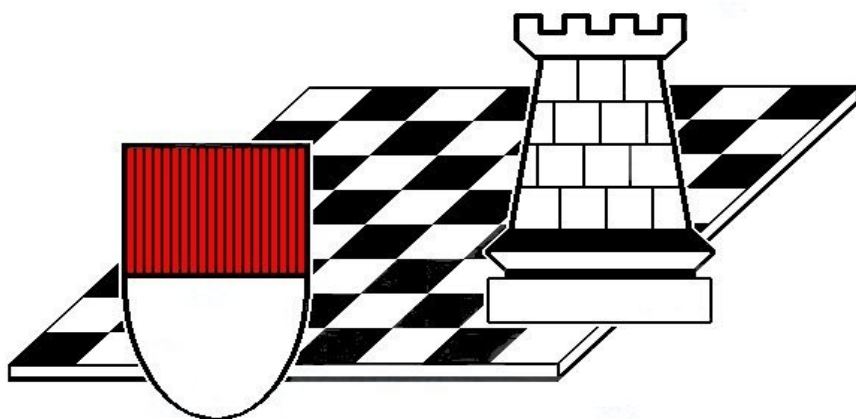


Schach News Solothurn



Schachklub Solothurn

Ausgabe 01 / 2008

Liebe Leserin, lieber Leser

Nach über 15 Jahren ist die erste Mannschaft des Schachklubs Solothurn wieder in die Nationalliga B aufgestiegen. Auch die zweite Mannschaft hat den Aufstieg von der vierten in die dritte Liga geschafft. Wir betrachten beide Aufstiege als grosse Erfolge für die Region und die Schachszene Solothurn!

Das Ziel für die erste Mannschaft in der bald beginnenden Saison 2008 kann nur Klassenerhalt lauten. Um unsere Chance für den Ligaerhalt zu erhöhen, verstärken wir die Mannschaft im Jahr 2008 mit dem internationalen Schachgrossmeister Sergei Ovsejevitsch aus der Ukraine. Nebst einem Portrait von GM Ovsejevitsch finden Sie in dieser ersten Ausgabe der „Schach News Solothurn“:

- einige Angaben zum Schachklub Solothurn
- eine Vorschau auf die NLB Saison 2008 und den ersten Gegner: Biel I
- Vier Schachkombinationen (die Lösungen werden Sie in der nächsten Ausgabe finden)
- Die Ausschreibung zum ersten Fischer-Open der Schweiz, welches u.a. von Lukas Muheim organisiert wird.
- Eine wahre Geschichte die aufzeigt, dass auch einem Schachgrossmeister ein regeltechnischer Fehler unterlaufen kann
- Ein Portrait unseres ersten Saisonsponsors, der Firma „Rexult AG“! In der nächsten Ausgabe werden wir Ihnen bereits den zweiten Saisonsponsors präsentieren können!

Mit den „Schach News Solothurn“ wollen wir einerseits aktuell über die SMM-Saison 2008 berichten (z.B. mit Partieanalysen) und andererseits Interessantes zum königlichen Spiel vermitteln. Geplant sind 9 Ausgaben im 2008. Anregungen und Beiträge sind jederzeit willkommen. Viel Vergnügen beim Lesen der ersten Ausgabe!

Lukas und Markus Muheim
mmuheim@freesurf.ch

Der Schachklub Solothurn

Der Verein wurde im Jahre 1923 gegründet. Im Laufe eines Vereinsjahres gibt es verschiedene Anlässe und Meisterschaften. Jugendschach, Klubturniere, eine Stadtmeisterschaft, der Seniorentreff und der Freundschaftsmatch. Jährlich in den Sommerferien wird der Ferienpass für Kinder durchgeführt und anlässlich des 80-jährigen Bestehens wurde auf der Kreuzackerbrücke ein Marathon-Blitzschach durchgeführt.

Finanzen

Der Verein basiert auf einer soliden finanziellen Basis durch abgestufte Jahresbeiträge.

Klubleben

Das Klublokal ist in der Cafeteria Altersheim Wengistein. An den meisten Freitagen wird dort trainiert, analysiert oder nur zum Plausch Schach gespielt. Ebenfalls am Freitag findet das Training des Jugendschachs statt.

Vorstand

Präsident:	Anton Meier
Vizepräsident:	Thomas Freiburghaus
Aktuar:	Elias Weber
Spielleiter und Webmaster:	Fabian Malovini
Kassier:	Franz Briggen
Jugendschachleiter:	Werner Zwicky
Materialverwalter und Bibliothekar:	Salvatore Ballacchino
Seniorenvertreter:	Paul Roth
Beisitzer:	Mauro Rothen

Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft

Der Schweizerische Schachbund (SSB) organisiert jährlich die Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft (SMM). Die SMM besteht aus der Nationalliga A und B sowie der 1 bis 4. Liga. Die Mannschaften der oberen Ligen umfassen 8 Spieler, in den anderen Ligen 6 Spieler.

Die Nationalliga B ist in zwei Gruppen (Ost und West) mit je 10 Mannschaften aufgeteilt. Die erste Mannschaft von Solothurn (Mannschaftsleiter ist Marcel Fischer) wird in der Westgruppe an einem Samstag und an 8 Sonntagen gegen folgende Mannschaften spielen:

- Biel (02.03.08)
- Echallens (30.03.08)
- Therwil (20.04.08)
- Reichenstein II (25.05.08)
- Riehen II (22.06.08)
- Lausanne Grand Echiquier (07.09.08)
- Genève (28.09.08)
- Rössli Reinach/BL (25.10.08)
- Bern (26.10.08)

Die beiden Gruppensieger der Nationalliga B steigen in die Nationalliga A auf. In der Westgruppe dürften Genf, Bern und Rössli Reinach/BL den Aufstiegsplatz unter sich ausmachen. Insgesamt spielen im Jahr 2008 in der SMM 385 Mannschaften aus der ganzen Schweiz mit

Die zweite Mannschaft von Solothurn spielt in der dritten Liga; in der Nordwestgruppe 3. Elias Weber ist der Mannschaftsleiter.

Vorschau auf die 1. NLB Runde

Am Sonntag, 2. März 2008 findet die erste Runde der Nationalliga B statt. In diesem Auswärtsspiel treffen wir auf einen grossen Namen: Biel SG I

Diese Mannschaft - vor 2 Jahren immerhin noch Schweizermeister - musste nach zahlreichen Abgängen (finanzielle Probleme) aus der NLA absteigen.

Die Spieler der Bieler Mannschaft:

Code	Name	ELO
1653	Domont Alexandre	2320
8656	Georg Michel	2230
9670	Bohnenblust Simon	2227
897	Reich Yves	2216
398	Probst Daniel	2139
119	Altyzer Lucien	2126
10	Castagna Rino	2119
8449	Wiesmann Dominique	2112
16403	Kudryavtsev Eugène	2051
15495	Bürki Gilles	2024
993	Burkhalter Fredi	1973
869	Perret Charles	1973
9104	Corbat Philippe	1931
15232	Lienhard Alex	1868
16014	Engel Yannick	1810
17638	Reich Nathanaël	1789

Quelle: www.schachbund.ch

Eine Prognose wagen wir an dieser Stelle nicht. Ein Erfolg, bereits in der ersten Runde, wäre natürlich toll.

Folgende Spieler sind beim Schweizerischen Schachbund für die NLB Mannschaft des Schachklubs Solothurn gemeldet. Nur diese Spieler dürfen in der Saison 2008 eingesetzt werden.

Code	Name	ELO
17446	Ovsejevitsch Sergey	2549
1347	Schwägli Bruno	2247
12613	Muheim Lukas	2243
5031	Flückiger Thomas	2175
13000	Muheim Sebastian	2137
13001	Bläser Stéphane	2101
295	Muheim Markus	2071
8930	Fischer Marcel	2042
17125	Villanyi Peter	2031
2489	Dimic Andrej	2009
787	Thomi Peter	2001
1932	Rothen Mauro	1944
6417	Marti Hans	1927
916	Meier Anton	1907
2374	Lüthi Walter	1844
14491	Ruh Bernhard	1779
16442	Weber Elias	1764
11946	Malovini Fabian	1762
7330	Kustura Mevludin- Dino	1679

Quelle: www.schachbund.ch

Sergey Ovsejevitsch

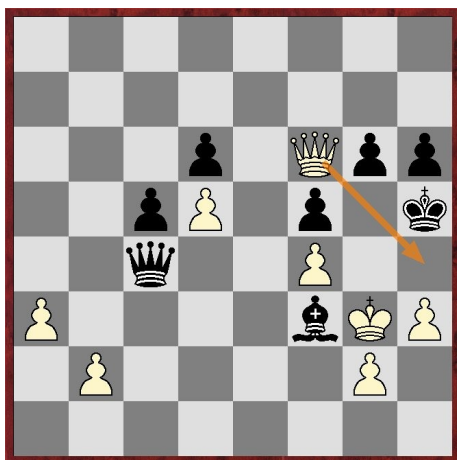
Der internationale Schachgrossmeister Sergei Ovsejevitsch wurde am 04.05.1977 in der Ukraine geboren. Seine offizielle Wohnadresse ist in Deutschland (Cottbus); die meiste Zeit lebt er aber in der Ukraine. Er hat in seiner bisherigen Schachkarriere zahlreiche internationale Schachturniere gewonnen.

Seine aktuelle ELO-Zahl ist 2581 (gem. Fide, Weltschachbund). Zum Vergleich: Es gibt nur gerade einen gebürtigen Schweizer, der aktuell mehr ELO-Punkte aufweist. Wir freuen uns sehr, dass er nicht nur als Spieler nach Solothurn kommt, sondern auch Trainings durchführen wird. So hoffen wir unsere Spielstärke zu verbessern. Nachfolgend eine Kostprobe seines Könnens.



Ovsejevitsch, Sergei (2568) - Brzeski, Maciej (2356)

1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4.e4 d6 5.Sge2 0–0 6.Sg3 c5
 7.d5 e6 8.Le2 exd5 9.exd5 a6 10.Lf4 Se8 11.Dd2 Sd7
 12.Lh6 Lxh6 13.Dxh6 Df6 14.0–0 Dg7 15.Dd2 f5 16.f4 Sdf6
 17.h3 Ld7 18.a3 a5 19.Tfe1 Sc7 20.Ld3 Tfe8 21.Sf1 Txe1
 22.Txe1 Te8 23.Txe8+ Lxe8 24.Sh2 Sfxd5 25.Sxd5 Sxd5
 26.cxd5 Dd4+ 27.Kh1 Lb5 28.Sf3 Dxd3 29.Dxa5 Df1+
 30.Kh2 Le2 31.Da8+ Kg7 32.Dxb7+ Kh6 33.Db3 Dc1
 34.Kg3 Dc4?? 35.Db8 Lxf3 36.Df8+ Kh5 37.Dg7 h6 38.Df6
1-0



Kombinationen

Alle Aufgaben enden mit einem Matt.

	<ol style="list-style-type: none"> 1.) 2.) 3.) 4.) 5.)
Weiss am Zug	einfach

	<ol style="list-style-type: none"> 1.) 2.) 3.)
Schwarz am Zug	mittel

	<p>1.)</p> <p>2.)</p> <p>3.)</p> <p>4.)</p> <p>5.)</p> <p>6.)</p>
Schwarz am Zug	schwierig

	<p>1.)</p> <p>2.)</p> <p>3.)</p> <p>4.)</p> <p>5.)</p> <p>6.)</p> <p>7.)</p>
Weiss am Zug	schwierig

Die Lösungen zu den 4 Kombinationen finden Sie in der nächsten Ausgabe!

1. Fischer-Open 2008 in Ostermundigen

Datum: 17. Mai 2008
Lokal: Hotel Bären Ostermundigen
Modus: 7 Runden nach Schweizer-System
Bedenkzeit: 15 Minuten + 5 Sekunden pro Zug
Spielform: Fischer-Schach (auch bekannt als Chess960)
(Zufällige Startpositionen der Figuren)

Tagesplan: 09.00 - 9.30 Anmeldung an der Turnierkasse
09.45 Begrüssung
10.00 1. Runde
10.50 2. Runde
11.40 3. Runde
12.20 Mittagspause
14.00 4. Runde
14.50 5. Runde
15.40 6. Runde
16.30 7. Runde
17.30 Rangverkündigung



Einsatz: Fr. 25.- bei Einzahlung bis 15. Mai 2008 (IM/GM frei)
Fr. 30.- bei Anmeldung am Turniertag
Fr. 15.- für Junioren U18 (Jhrg. 1990)

Preise: Geldpreise für die ersten zehn Platzierten und
Naturalpreise für alle.
Spezialpreise für: besten Junior/ beste Dame/ bester
Spieler <1800 Elo

Anmeldung: Auf der Homepage: www.fischer-open.ch.vu

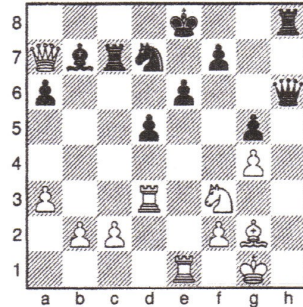
Die Rochade und ihre Tücken

Kindermann, S - Kortschnoj, V

Ptuj Zonenturnier (2), 1995

1.e4 c6 2.d4 d5 3.e5 c5 4.dxc5 e6 5.♗e3 ♘d7
6.♗b5 ♚c7 7.♙f3 ♗xc5 8.♗xc5 ♚xc5 9.♘c3
♙e7 10.0-0 a6 11.♗d3 h6 12.♞e1 ♘c6 13.♚d2
g5 14.h3 ♞g8 15.a3 ♞f8 16.g4 h5 17.♞e3 ♞h6
18.♗f1 hxg4 19.hxg4 b6 20.♗g2 ♗b7 21.♙a4
♞h8 22.♙xb6 ♘cx5 23.♙xd7 ♘xd7 24.♞ad1
♞c8 25.♞a7 ♞c7 26.♞d3 .

In dieser Stellung ergriff Kortschnoj seinen König und rochierte kurz!. 26. ...0-0 ??



Weder er noch Kindermann bemerkten die Regelwidrigkeit und spielten bis zum 47. Zug weiter, ehe die Unregelmässigkeit festgestellt wurde. Der herbeigerufene Schiedsrichter entschied, dass die Partie mit einem regelgerechten 26. Zug von Schwarz neu gespielt werden müsse, das heisst einem Königszug Kortschnojs. Die beiden Spieler wollten sich aber nicht noch einmal mit dieser komplizierten Stellung auseinandersetzen und einigten sich auf ein Unentschieden.

66

Spielen!

Zwischen dem argentinischen Grossmeister Najdorf und Jugendweltmeister Panno kam es einmal zu folgendem Wortwechsel:

Najdorf: „Geben Sie die Partie remis?“

Panno: „Nein!“

Najdorf nach einigem Nachdenken: „Spielen Sie auf Gewinn?“

Panno: „Nein!“

Najdorf schnell: „Also doch remis?“

Panno: „Nein!“

Najdorf: „Spielen Sie auf Verlust?“

Panno: „Nein!“

Najdorf: „Ja, was wollen Sie denn?“

Panno: „Spielen!“

Es freut uns sehr Ihnen nachfolgend die Firma „Rexult AG“ - Unternehmensberatung - vorzustellen. Die „Rexult AG“ unterstützt unsere NLB Mannschaft als Saisonsponsor! Herzlichen Dank!

Rexult AG

Unternehmensberatung

Kramburgstrasse 10

3001 Bern

Tel: 031 307 30 10

Email: kontakt@rexult.ch



www.rexult.ch

Rexult wurde im Jahr 2000 von Urs Müller und Thomas Schärer gegründet. Was mit einer Mitarbeiterin begann, wuchs bis 2007 auf insgesamt 14 Mitarbeitende heran. Urs Müller ist diplomierte(r) Bau- und Betriebswirtschaftsingenieur, Thomas Schärer ausgebildeter Wirtschaftsinformatiker und Primarlehrer.



Urs Müller Thomas Schärer

Rexult bietet fachlich kompetent und menschlich unkompliziert Unterstützung bei Informationsmanagement Optimierungen oder bei der Umsetzung von E-Government-Projekten. Ein Team von Informatikern, Erwachsenenbildnern, Wirtschaftsinformatikern und Managementfachleuten berät Firmen, Behörden und Organisationen. Rexult konzipiert Führungsinstrumente und Managementsysteme, bietet Hand bei komplexen Prozessen wie Organisationsentwicklung und Changemanagement. So können alle für ein erfolgreiches Management entscheidenden Abläufe aufeinander abgestimmt werden. Für x Problemstellungen hat man mit Rexult einen Ansprechpartner. Die Mitarbeitenden von Rexult schätzen den persönlichen Kontakt zu ihren Kunden. Einem breiten Netzwerk und dem Vertrauen der Kundschaft hat Rexult das schnelle Wachstum zu verdanken. Für Rexult zählt das direkte Gespräch, um die Bedürfnisse der Kunden bestmöglich zu verstehen. Auf dieser Grundlage bietet Rexult zeitgerecht und massgeschneidert umsetzbare Lösungen an!